

Martinstödling

Feuerwehr-Großübung

In Martinstödling haben die Feuerwehren eine Großübung durchgeführt. Angenommen war ein Brand nahe dem FW-Gerätehaus Martinstödling in einem Kfz-Betrieb, wobei die Werkstatt mit dort lagernden hochbrennbaren Stoffen, wie Kraftstoffe und Öle, das angrenzende Wohnhaus sowie Nebengebäude Ziele des Einsatzes waren. Aufgrund des – angenommenen – großen Gefährdungspotentials wurden von der FFW Martinstödling über die Integrierte Leitstelle ILS auch die Freiwilligen Feuerwehren von Egglham, Amsham, Wald, Baumgarten, Peterskirchen und Beutelsbach zu Hilfe gerufen. Insgesamt waren 93 Männer und Frauen bei schon hereinbrechender Dunkelheit mit Fahrzeugen und Gerät im Einsatz. Vom nahegelegenen Löschteich wurden insgesamt mehrere Kilometer Schläuche verlegt, Pumpen in Stellung gebracht und in Betrieb genommen und Scheinwerfer aufgestellt. Beim späteren Abbau der Gerätschaften waren auch die Jugendfeuerwehren tatkräftig mit dabei. Nach Auskunft von 1. Kommandanten Sepp Mauler (FFW Martinstödling) verlief der Einsatz der zahlreichen Einsatzteams koordiniert, geordnet und insgesamt erfolgreich.

Text: Hans Stickel (hs)

Fotos: Stickel



